

PGR-Protokoll vom 02.04.2025

Anwesenheit: Sandra Bonenkamp, Dominik Demme, Steffen Frodl, Werner Grohmann (Reinhardshagen), Pfr. Andreas Schreiner, Jan Uhlenbrock, Jörg Uhlenbrock, Andreas Vogt (Reinhardshagen)

Gäste aus St. Familia: Gyde Botsch, Kathrin Drescher-Mattern, Gabriele von Karais, Brigitta Schwansee

Entschuldigt: Gabriele Faupel, Luana Luciano, Rita Oetterer, Christian Pieper, Heiko Zweigelt

Beginn: 19:15 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Protokoll: Dominik Demme

Geistlicher Impuls: Jörg Uhlenbrock (Geschichte vom König und seinen zwei Söhnen)

Top 1 Gespräch mit Vertreter:innen der Gemeindeleitung von St. Familia

Die Kasseler Gemeinde St. Familia hat sich 2013 aufgrund des zukünftigen Priestermangels auf den Weg gemacht, um ein Gemeindemodell zu entwickeln, bei dem die Gemeindeleitung nicht bei einem Pfarrer, sondern bei einem Gremium aus Haupt- und Ehrenamtlichen liegt. Vor dem Hintergrund der anstehenden Fusion in Vellmar zu einer Großpfarrei und der damit verbundenen Entwicklung von neuen Strukturen an den jeweiligen Kirchorten wurden Vertreterinnen von St. Familia eingeladen. Sie berichteten von ihrem Werdegang, ihrer Orientierung an zwei Gemeindemodellen (Bonner und Linzer Modell), ihren Erfahrungen hinsichtlich der Umsetzung, aber auch von den Herausforderungen, die es zu beachten gilt. Auch wenn die Gegebenheiten in St. Familia und Hl. Geist unterschiedlich sind, und auch gar nicht angedacht ist, das Gemeindemodell von St. Familia auf Hl. Geist zu übertragen, so gab es dennoch zahlreiche Ideen und Anregungen. Der Austausch wurde sehr hilfreich und inspirierend empfunden und soll auch weiterhin fortgesetzt werden.

TOP 2 Neugründung der Gemeinde

Jörg Uhlenbrock berichtet von der letzten Sitzung der Steuerungsgruppe und insbesondere dem Prozess zur Namensfindung. In einem mehrstufigen Verfahren wird aktuell den Gremien zur Abstimmung als Namen für die neue Großpfarrei vorgeschlagen: *Hl. Hildegard von Bingen Nordhessen*.

Darüber hinaus hat die Steuerungsgruppe mehrere Themen wie Gremien, Gottesdienstordnung, Kindergarten etc. auf der Agenda, die dieses Jahr noch behandelt werden sollen. Die nächsten beiden Themen, mit der sich die Steuergruppe beschäftigt, sind: Seelsorge vor Ort und Finanzen/Immobilien. Das nächste Treffen der Steuerungsgruppe findet am 22.04.2025 statt.

TOP 3 Beschriftung Schaukasten

Der PGR spricht sich einstimmig dafür aus, den Schaukasten mit *Katholische Kirche Vellmar* zu beschriften.

Steffen Frodl nimmt dies mit in den Verwaltungsrat.

TOP 4 Innovation Bistum Fulda

Der Tagesordnungspunkt wird auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.

TOP 5 Verschiedenes

- In der letzten Sitzung hatte Ulla Schneider von der Idee des Seniorenbeirats der Stadt Vellmar *Kochen für Alleinstehende* berichtet und angefragt, ob dies ggf. in den Räumlichkeiten von Hl. Geist durchgeführt werden könnte. Da es für diese Veranstaltung zu wenig Interesse gibt, ist eine Umsetzung derzeit nicht geplant.
- Auch den in der letzten Sitzung angeregte Kinderkleiderbazar, veranstaltet von Hl. Geist, wird es aus organisatorischen/personellen Gründen aktuell nicht geben.
- An den PGR wurde herangetragen, sich mit der Restaurierung der kupferbeschlagenen Eingangstür zur Kirche zu beschäftigen. Hier hatte es vor einigen Jahren bereits eine Initiative gegeben. Dies wurde auch weiterverfolgt und ein Angebot liegt vor. Allerdings wird vor dem Hintergrund, dass es für die Reparatur der Kirchenglocken noch immer einen Fehlbetrag von ca. 3000 € gibt, zunächst einmal Abstand davon genommen, ein zweites Projekt anzustoßen, bei dem man auf Spenden angewiesen ist.
- Am 4.5.2025 wird in Reinhardshagen eine neue evangelische Pfarrerin eingeführt. Jan Uhlenbrock wird die katholische Kirchengemeinde, zu der ja inzwischen Reinhardshagen gehört, vertreten.
- Am Samstag, 10.05.2025 findet wieder im Küchenstudio demme ein Kochevent zugunsten des Kindergarten Hl. Geist statt.
- Am Freitag, 23.05.2025 ist ein Dankeschön-Grillabend für alle Ehrenamtlichen geplant.
- Am Samstag, 28.06.2025 feiert der Kindergarten Hl. Geist sein 30jähriges Bestehen. Seitens des PGR und VR wird es ein Grußwort geben.

Die Sitzung endet mit dem gemeinsamen Vater unser.